

15.12.2011 | 17:36 Uhr | kn | Oliver Stenzel

URL:

SanktNikolaiChor Kiel probt Monteverdis „Marienvesper“

Kiel. „Der Chor liebt dieses Stück!“ Bereits zur Osterzeit haben Kiels Kirchenmusikdirektor Rauner-Michael Munz und seine Sänger vom SanktNikolaiChor mit den Proben zu Monteverdis 1610 veröffentlichtes Sakralwerk „Marienvesper“ begonnen. Es fordert von allen Beteiligten viel. Bis hin zur doppelchörigen Zehnstimmigkeit reicht die Vokalbesetzung für die Messe, die



Munz als „Bewerbungsunterlage des Komponisten für den Vatikan“ einordnet. „Das Nisi beispielsweise ist ein echter rhythmischer Knaller. Wir haben hart daran gearbeitet, seine versetzten Rhythmen zu meistern. Aber jetzt bin ich mit den Ergebnissen sehr zufrieden.“

Neben einer exquisiten Solistenriege hat der Kirchenmusikdirektor zwei namhafte Alte-Musik-Ensembles für die Umsetzung engagiert: Die 1984 gegründete Musica Alta Ripa gewann für ihre Einspielungen im Laufe ihrer Karriere bereits fünf Klassik-ECHOs, das Concerto Palatino zählt zu den führenden Bläserensembles im Bereich der historischen Aufführungspraxis. Für Munz besteht der besondere Reiz des Konzertes am Sonntag, 18. Dezember in der Nikolaikirche Kiel (Alter Markt) im Klanglichen: „Die Marienvesper ist ein Stück, das live wirklich unglaublich toll klingt. Und der tolle Klang steht im Mittelpunkt unserer Interpretation.“

Konzert am Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr, St. Nikolai (Alter Markt) Kiel.

http://www.kn-online.de/schleswig_holstein/kultur/?em_cnt=266424&em_loc=12